

## Lustige Bewegungsspiele mit Luftballons

### Bewegungseinheit

#### Material:

- Audio-Abspielgerät
- schwungvolle Musik
- großer Sack (oder Bett-Überzug)
- bunte Chiffontücher
- bunte, aufgeblasene Luftballons
- verschiedene Turnmaterialien für kleine Hindernisse

#### Vorbereitende Tätigkeiten:

Sack mit bunten Chiffontüchern und aufgeblasenen Luftballons vorbereiten:

Es sollten die Luftballons und die Tücher anzahlmäßig und farblich aufeinander abgestimmt werden, sodass die Hälfte der Kindergruppe ein Chiffontuch und die andere Hälfte einen jeweils farblich dazu passenden Luftballon erhält.

#### Einstieg:

Alle Kinder bilden im Turnsaal einen Sitzkreis am Boden. Die Pädagogin/Der Pädagoge lässt jedes Kind etwas „Geheimnisvolles“ aus dem vorbereiteten Sack herausnehmen. Die Kinder, deren Luftballon und Chiffontuch die gleiche Farbe haben (z. B.: roter Luftballon + rotes Tuch), gehören zusammen und bilden bei den folgenden Spielen ein Paar.

#### ■ Spiel: Wir kleben zusammen

Die Kinder bewegen sich mit ihren Turnmaterialien zu einer schwungvollen Musik durch den Raum. Bei Musikstopp nennt die Pädagogin/der Pädagoge ein Körperteil (z. B.: Knie, Ellbogen, Handfläche, Schulter, Bauch usw.). Nun finden sich die Farb-Pärchen zusammen und berühren sich am genannten Körperteil. Anschließend wird die Musik wieder eingeschaltet und das Spiel beginnt von vorne. Das Spiel kann, je nach Aufmerksamkeit der Kinder, mehrmals wiederholt werden.

#### Hauptteil:

Die Pädagogin/Der Pädagoge baut im Turnsaal einige Hindernisse auf (z. B.: Reifen und Matten am Boden verteilen, Pylonen/Kegel mit einer Querstange dazwischen aufbauen, Soft-Bausteine zusammenstellen usw.).

#### ■ Spiel: Rettet den Luftballon!

Die Kinder, die ein Pärchen bilden, stellen sich jeweils gegenüber auf. Beide halten das Tuch, spannen es auseinander und legen anschließend den Luftballon darauf.

Die Kinder versuchen nun, die Hindernisse zu überwinden, ohne dass der Luftballon vom Tuch herunterfällt und den Boden berührt.

Weitere Varianten:

- seitlich gehen
- auf Zehenspitzen gehen
- den Luftballon mit dem Tuch hochwerfen und mit dem Tuch wieder auffangen

## ■ Spiel: Vertraue mir!

Anschließend werden die Luftballons zur Seite gelegt. Alle Pärchen suchen sich nun im Raum einen Startpunkt. Pro Paar werden jeweils einem Kind die Augen mit dem Chiffontuch verbunden. Das andere Kind darf mithilfe verschiedener Berührungen das Kind mit den verbundenen Augen durch den Turnsaal lotsen. Dieses sollte dabei kein Hindernis berühren:

- nach rechts gehen: auf die rechte Schulter (oder den Oberarm) tippen
- nach links gehen: auf die linke Schulter (oder den Oberarm) tippen
- Stopp: Beide Hände werden auf die Schultern gelegt (das „leitende“ Kind kann so das „blinde“ Kind auch festhalten, um es vor einem Hindernis zu bewahren)

Nach einer gewissen Zeit werden die Rollen getauscht.

Im Anschluss wird der Hindernisparcours gemeinsam aufgeräumt.

## ■ Spiel: Luftballons schnappen

Die Luftballons werden nun am Boden des Turnsaals verteilt und die Kinder dürfen sich frei durch den Raum bewegen. Auf ein Zeichen der Pädagogin/des Pädagogen (z. B.: einmal in die Hände klatschen) schnappen sich jeweils zwei Kinder einen Luftballon und halten ihn ohne Hände fest (z. B.: den Luftballon zwischen den Bäuchen, Rücken, Knien, Köpfen, Hüften usw. einklemmen). Gibt die Pädagogin/der Pädagoge erneut ein Zeichen, lassen alle Kinder die Luftballons schnell wieder auf den Boden fallen und laufen einzeln weiter. Dies kann einige Male wiederholt werden.

## Ausklang:

Alle Kinder setzen sich paarweise hintereinander auf den Boden. Das vordere Kind wird nun mit dem Luftballon zur Entspannung massiert, indem der Ballon vorsichtig über den Rücken gerollt wird. Nach einigen Minuten werden die Rollen getauscht. Ist die Massage beendet, bringt jedes Paar abschließend seinen Luftballon zur Pädagogin/zum Pädagogen.

## Didaktische Hinweise:

- Es sollte darauf geachtet werden, dass eine gerade Anzahl an Kindern an der Bewegungseinheit teilnimmt, damit jedes Kind einen Partner findet.

## Bildungsziele:

- Reaktionsfähigkeit fördern
- aufeinander Acht geben/Rücksicht nehmen
- Auge-Hand-Fuß-Koordination schulen